

Zeitschrift: Wissen und Leben
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: 11 (1912-1913)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zum Abonnement

Die schweizerische Halbmonatschrift

WISSEN UND LEBEN

beginnt am 1. Oktober 1912 ihren sechsten Jahrgang. Sie ist kein populär-wissenschaftliches Blatt im gewöhnlichen Sinne; sie strebt nach dem Ziele, alle Fragen des nationalen Lebens nicht von einem Parteistandpunkt, nicht nach Phrasen und festgelegten Meinungen, sondern mit der Freiheit wissenschaftlicher Forschung anregend zu erörtern. Ganz besonders werden die kulturellen Zusammenhänge zwischen der deutschen :-: und der romanischen Schweiz darin gepflegt :-:

Neben Aufsätzen über unsere politische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung, neben wissenschaftlichen Arbeiten, neben Kritiken und Essays jeder Art findet die Kunst ihr Heim in der Zeitschrift in der Form von Gedichten, kurzen Novellen und künstlerischen Reproduktionen :-:

Der Abonnementspreis für 24 Hefte beträgt 12 Franken. Abonnenten des neuen Jahrganges er:-: halten die Zeitschrift bis zum Oktober gratis :-:

Redaktion und Sekretariat Sihlhofstrasse 27

==== Verlag Rascher & Cie., Zürich ====